



## Das Schlagzeug

Das Schlagzeug ist eines der ältesten Instrumente überhaupt, denn die Trommelsprache stand schon den Urmenschen als Verständigung zur Verfügung. In der Musik gab es die Pauken spätestens seit dem frühen Mittelalter und "Paucker" durfte nur jemand werden, der aus einer vornehmen Familie kam - das ist heute zum Glück etwas anders.

Im Orchester spielt ein Spieler meistens ein Schlagzeugteil, in der Unterhaltungsmusik spielt der Schlagzeuger ein "Drum-Set", eine Kombination aus mehreren Trommeln und Becken, die mit beiden Händen und Füßen gleichzeitig gespielt wird. Weil das am Anfang schwierig ist, fängt man erst mit ein bis zwei Teilen an und erweitert Schritt für Schritt.

### Standardset:

Die **Bass-Drum** (BD) ist die größte Trommel. Sie wird mit einem Fußpedal mit dem rechten Fuß getreten und gibt den Taktschwerpunkt an. Die **Hi-Hat** (HH) ist das Gestell mit den beiden Becken. Sie kann mit dem linken Fuß getreten werden und wird mit der rechten Hand oder mit beiden Händen gespielt. Sie wird benutzt um ein "*Metrum*" zu spielen, das das Tempo angibt. Die **Snare** (SN) ist die kleine Trommel direkt vor dem Schlagzeughocker. Sie wird mit der linken Hand oder mit beiden Händen gespielt und ergänzt sich mit der BD zu einem Rhythmus.



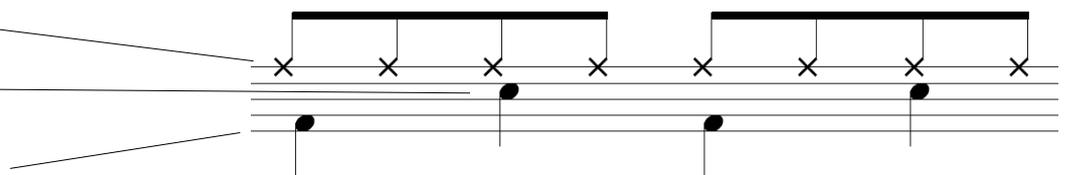
Die **Becken** setzen Akzente und andere Klangfarben. Ein **Ride-Becken** ist ein Spielbecken ähnlich der Hi-Hat, ein **Crash-** oder **Splash-Becken** setzt Akzente - manchmal hat man dafür auch ein **China-Type**.

Die **Tom-Toms** sind verschiedenen große Trommeln, die man für die "*fills*" braucht, kleine Einlagen am Ende einer Taktperiode. Sie werden mit der Snare auf einen "*Akkord*" gestimmt.

Hi-Hat

Snaredrum

Bassdrum



### Spielweise:

Die Bass-Drum wird in der unteren Zeile notiert, die Snare in der zweiten Zeile von oben, die Hi-Hat auf der oberen Linie. Rechtshänder spielen die Hi-Hat mit rechts und die Snare mit links - Linkshänder am besten auch, sonst muss man ständig umbauen.